

PROGRAMM 2023/24

(SPIEL) RAUM SCHAFFEN

spielart.berlin
Programme
für Institutionen

spielart.
berlin

FÜR WEN

1

- Menschen in Bildungsinstitutionen

spielart.berlin Programme richten sich an Menschen, die sich in Bildungseinrichtungen bewegen: Wir arbeiten sowohl mit Lehr- und pädagogischen Fachkräften, als auch mit Schüler*innen, Student*innen und Auszubildenden.

WAS

Unsere Erfahrung, Expertise und unser Herzblut liegen vor allem in diesen Themenfeldern:

- **Präsenz & Auftrittskompetenz**
- **Resilienz & Gelassenheit**
- **Kommunikation & Kollaboration**
- **Selbstwirksamkeit & Potentialentfaltung**

Hierzu haben wir verschiedene Formate entwickelt und vielfach erprobt: Workshops, Grundkurs & Ateliers.

Bei Interesse konzipieren wir auch gerne ein individuelles Angebot für Ihre Institution.

WIE

Wir arbeiten interdisziplinär mit Methoden und Praktiken aus dem systemischen und kunstanalogen Coaching, dem ressourcenfokussiertem und lösungsorientierten Beratungsansatz und dem Übungsfeld der Achtsamkeit.

Spielen ist die elementarste Form, dem Chaos eine bestimmte Ordnung zu geben.

Coen Simon, Philosoph

Nach Coen Simon ist das Leben eine Kette von Zufällen und beschert uns immer wieder unerwartete Situationen. Er meint, wenn wir es immer mal wieder als Spiel betrachten, können wir damit besser klarkommen.

Im künstlerischen Arbeiten können wir genau das üben: Den Zufall zuzulassen, ihn zu integrieren und mit dem Unvorhergesehenen zu arbeiten. Zu spielen mit dem Möglichen, Varianten auszuprobieren und zu schauen, was daraus entsteht.

Wenn wir etwas von dieser Haltung auf unser Leben und Lernen übertragen, fällt es uns leichter, die Dinge zu nehmen, wie sie kommen, sie in unsere Gestaltungsprozesse einzubauen und kreative Lösungen zu entwickeln.

Eine gelingende Bildung vermittelt jenseits von konkreten Inhalten jungen Menschen die Kompetenz, ihr eigenes Umfeld selbst zu gestalten. Hinter dem Programm der Bildung für nachhaltige Entwicklung steht die Idee, über reines Faktenwissen hinaus Jeder und Jedem zu ermöglichen, Fähigkeiten zu entwickeln wie etwa

- vorausschauendes Denken
- interdisziplinäres Wissen
- autonomes Handeln
- Partizipation an gesellschaftlichen Entscheidungsprozessen.

Wir würden noch Empathiefähigkeit und Beziehungskompetenz ergänzen wollen. Mit unseren Programmen ermöglichen wir diese Kompetenz-Entwicklungsprozesse, wir stoßen sie an und begleiten sie.

Zur Zeit ist der Druck auf unser Bildungssystem und damit auf die Menschen, die sich darin bewegen, einigermaßen groß.

Wir bieten unsere tatkräftige Unterstützung an, in einer möglichst druckfreien und inspirierenden Atmosphäre mit unserer langjährigen Erfahrung und verschiedenen methodischen Zugängen wieder (Spiel)Raum zu schaffen:

zum Ausatmen, Wahrnehmen, Reflektieren, Experimentieren, Nach-Denken, Entwickeln, sich begegnen und austauschen. Um die eigenen und gemeinsamen Handlungs-Spiel-Räume (wieder) zu entdecken, vielleicht zu erweitern, auf jeden Fall zu nutzen und sich gemeinsam auf den Weg zu machen in eine nachhaltige Zukunft.

FORMATE

WORKSHOPS:

- Präsenz & Auftrittskompetenz
- Resilienz & Gelassenheit

GRUNKURS:

- Kommunikation & Kollaboration

ATELIERS:

- Selbstwirksamkeit & Potentialentfaltung

WORKSHOP

PRÄSENZ & AUFTRITTSKOMPETENZ

- Für Schüler*innen ab der 9. Klasse, Auszubildende, Studierende
- Wir empfehlen mind. 4 Termine a 3 UE (2 h 15)

In diesem Workshop überprüfen wir gemeinsam Selbst- und Fremdwahrnehmung, kommen der persönlichen Ausstrahlung auf die Spur, arbeiten an einem Bewusstsein für Sprache, Sorgfalt und Wahrhaftigkeit und entdecken den eigenen Gestaltungsspielraum in [Bewerbungs-] Gesprächs- und Vortragssituationen.

Ziel ist es, dass es den jungen Menschen in diesen aufregenden und anspruchsvollen Situationen gelingt, sich möglichst frei und differenziert über sich, ihre Ziele, Wünsche, Interessen und Herausforderungen zu äußern und ihre Persönlichkeit differenzierter und mutiger zeigen zu können. Sie [er]kennen ihre eigenen Fähigkeiten, stärken ihr Selbstvertrauen und entwickeln ihren individuellen Ausdruck.



RESILIENZ & GELASSENHEIT

- Für Lehrkräfte und pädagogisches Fachpersonal
- Wir empfehlen mind. 4 Termine a 2,5 h oder 2 Tage

In diesem Workshop bieten wir einen geschützten und kreativen Raum an, in dem ein Moment gemeinsam zur Ruhe gekommen und die Aufmerksamkeit nach innen gelenkt werden kann. In einer spielerisch leichten und offenen Atmosphäre laden wir Sie dazu ein, sich ungestört den Anliegen und Fragestellungen aus Ihren Arbeitszusammenhängen zu widmen.

Dabei haben Sie die Möglichkeit, gemeinsam mit den anderen und für sich allein zu reflektieren. Zusammen entdecken und definieren sie die eigenen und gemeinsamen (Handlungs-) Spielräume und richten sich innerlich (wieder) klar aus. Damit Sie weiterhin offen, präsent und gerne in Ihren anspruchsvollen Berufsfeldern arbeiten und den An- und Herausforderungen ihres Arbeitsalltages mit mehr Gelassenheit, Freude und gegenseitiger Unterstützung begegnen können.

Ziel ist es, Erfahrungen, Einsichten und konkrete Übungen aus diesem WS auf Ihre Arbeit, Ihre innere Einstellung und Ihr berufliches Selbstverständnis zu übertragen.



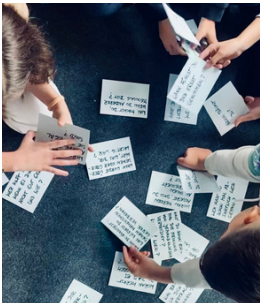
GRUNKURS

KOMMUNIKATION & KOLLABORATION

- Für Schüler*innen in der 5./6. Kl.; 7./8. Kl.; 9./10. Kl.
- Mind. 6 Termine a 2 UE [1,5 h] und nach individueller Absprache als Begleitung durch ein Schuljahr

In diesem Kurs geht es darum, die eigene Wahrnehmung zu verfeinern, Empathie zu entwickeln und Beziehungen zu stärken. Wie bin ich eigentlich anwesend in meiner Klasse? Wie möchte ich es sein? Und wie möchte ich kommunizieren? Was brauche ich, damit ich mich einbringen kann? Was kann ich tun, damit wir gemeinsam gut zusammen und voneinander lernen, miteinander arbeiten und uns entwickeln können?

Ziel ist es, gemeinsam den Grundvoraussetzungen für ein gelingendes Miteinander auf die Spur zu kommen und zu erkennen und entdecken, wie jede*r Einzelne die Qualitäten der Kommunikation und Zusammenarbeit positiv und engagiert mitgestalten kann.



SELBSTWIRKSAMKEIT & POTENTIALFALTUNG

- Für Schüler*innen in der 9. - 12. Kl.
- 6 Termine a 3 UE [2 h 15] + 1 Termin 6 UE [4,5 h]
+ Werkschau oder eine Projektwoche
- Ein Grundlagenkurs ist Voraussetzung für ein Atelier

Die Ateliers sind ein Format, in dem wir über kreative und künstlerische Prozesse, in denen wir interdisziplinär arbeiten, mit den Schüler*innen autobiografisch unterfüttertes Material entwickeln.

Je nach Themenschwerpunkt arbeiten wir mit freien Text- und Videowerkstätten, setzen uns mit den verschiedenen Körperformen und Kleidungsstilen auseinander, konstruieren agile im Raum hängende Objekte, arbeiten mit verschiedenartigen Linien, die wir in Form und Bewegung übersetzen oder wir dekonstruieren alte Bücher und entwickeln etwas Neues aus ihnen.

Wenn möglich und gewünscht, kann aus dem erarbeiteten Material eine Werkschau entwickelt werden. Hierfür finden wir gemeinsam mit den Schüler*innen eine Präsentationsform.



Der Fokus in einem Atelier liegt auf dem Prozess der Materialerarbeitung und einer gemeinsamen Reflektion: Was haben die Schüler*innen gemacht? Wie sind sie vorgegangen? Was ist ihnen im Prozess begegnet? Wie haben sie darauf reagiert? Was war hilfreich, was hinderlich? Was ist entstanden? Und dann schauen wir: Was lässt sich aus ihren Erfahrungen und Reflektionen übertragen in ihre Lebenszusammenhänge?

● Ziel eines Ateliers ist es, über künstlerisch-achtsame Prozesse das eigene Potential zu entdecken und zu entfalten und Zugänge zu den intuitiven Ebenen zu stärken. Zu lernen die Fremd- und Selbstbilder differenzierter wahrzunehmen, ein positiveres Körpergefühl zu entwickeln und Selbstvertrauen zu stärken. Sich selbst und die Mitschüler*innen im Prozess der künstlerischen Erarbeitung anders kennenzulernen und in den unterschiedlichen Prozessphasen als selbstwirksam zu erleben. Sie entdecken so ihre Handlungsspielräume und entwickeln kreative Lösungen und Zusammenarbeitsformen.

● Da die Ateliers auf bestimmten Grundlagen aufbauen, ist es empfehlenswert, dass sich die Schüler*innen vorher mit unserer Arbeit in einem Grundkurs vertraut gemacht haben.



KONTAKT

Wir kommen in der Regel zu zweit zu Ihnen in Ihre Institution und sind immer bemüht, die Rahmenbedingungen für unsere Programme gemeinsam mit Ihnen zu setzen und die Formate so sinnvoll wie möglich in die gegebenen Bedingungen vor Ort einzubetten.

Wenn Sie an einem WORKSHOP, GRUNDKURS oder ATELIER an ihrer Institution interessiert sind, nehmen Sie gerne Kontakt mit uns auf.

Wir freuen uns über Ihr Interesse, auf eine potentielle Zusammenarbeit und auf Sie.

www.spielart.berlin
info@spielart.berlin

